

Verein Partnerschaft Banska Stiavnica

Tätigkeitsbericht / Bericht des Präsidenten 2013 / 2014 (11. April 2013 – 10. April 2014)

1. In Kürze
2. Allgemeines
3. Kontakt zur Gemeinde Hünenberg
4. Kontakte Schulen Hünenberg - Jozef-Horák-Schule Banská Štiavnica
5. Weihnachtsmarkt in Hünenberg / Weihnachtsaktion in Banská Štiavnica (29.11.2013)
6. Sozialprojekt in Banská Štiavnica in memoriam Pia Aeschlimann
7. Besuch aus Banská Štiavnica 03. – 07.04.2014
8. Diverses

1. In Kürze

2014 kann die Gemeindepартnerschaft Hünenberg – Banská Štiavnica bereits das 10jährige Jubiläum feiern, und unser Verein besteht nun auch schon fünf Jahre. Das herausragendste Ereignis im Vereinsjahr 2013/2014 war zweifellos der Besuch der offiziellen Delegation aus Banská Štiavnica und – damit verbunden - der Stand an der HünA Anfang April 2014. Im Weiteren möchte ich in meinem Jahresbericht insbesondere auch noch auf den Kontakt zur Gemeinde Hünenberg, auf die Kontakte zwischen den Schulen Hünenberg und der Jozef-Horák-Schule in Banská Štiavnica, auf die Präsenz am Weihnachtsmarkt und auf den Start eines Sozialprojektes in Banská Štiavnica eingehen.

2. Allgemeines

Der Verein zählt – Stand 10. April 2014 - 49 Mitglieder (unverändert). Beigetreten ist Stani Pružina aus Perlen. Am 8. Mai 2013 verstorben ist unser Mitglied Pia Aeschlimann, meine liebe Frau. Sie hat den Partnerschaftsgedanken aktiv gefördert, mich stets grossartig unterstützt und Banská Štiavnica mehrfach besucht. Unvergessen und untrennbar mit ihrem Namen verbunden ist beispielsweise der kulinarisch-kulturelle „Štiavnicher Abend“ vom September 2011. Zusammen mit Zuzana und Stefan Sarnovsky hat sie Halušky zubereitet, die auch bei den anwesenden Slowaken – darunter dem slowakischen Botschafter in der Schweiz – absolute Bestnoten erhielten.

Der Vorstand trat siebenmal zusammen. Den Vorstandskollegen Hans Gysin (Vizepräsident), Guido Wetli (Aktuar) Beda Reding (Kassier) und Martin Tiziani (Ressort Schulen) danke ich bestens für ihren Einsatz. Ein grosser Dank gebührt auch allen Vereinsmitgliedern, die im Laufe des Jahres wiederum verschiedene Einsätze geleistet haben, sei dies im Zusammenhang mit dem Neuzuzüger-Abend, der Stand-Aktion am Weihnachtsmarkt und namentlich auch beim Besuch der Delegation aus Banská Štiavnica und am HünA-Stand vom 4. – 6. April 2014.

3. Kontakt zur Gemeinde Hünenberg

2012 war zwischen der Gemeindepräsidentin und mir als Vereinspräsidenten vereinbart worden, uns jährlich einmal zum Austausch zu treffen. Im Jahr 2013 fand dieses Treffen am 10. Juli statt. Dabei wurde abgemacht, die bestehende Leistungsvereinbarung zwischen Gemeinde und Verein in einigen Punkten zu überarbeiten. Jetzt ist auch in der Leistungsvereinbarung festgehalten, dass die Gemeinde mit einer Person im Vorstand vertreten ist. Terminliche und inhaltliche Anpassungen wurden bei Berichterstattung und Antragstellung für einen Gemeindebeitrag vorgenommen. Der Verein stellt nun – gestützt auf das aktuelle Tätigkeitsprogramm – jeweils Antrag auf einen konkret bezifferten Jahresbeitrag der Gemeinde. Für das Jahr 2014 sprach die Gemeinde einen höheren Beitrag als in den letzten Jahren, nämlich Fr. 7000.-, da angesichts des Jubiläumsjahres und mit dem Besuch aus Banská Štiavnica besondere Kosten anfallen. Ich möchte der Gemeinde bei dieser Gelegenheit für ihre Unterstützung herzlich danken.

4. Kontakte Schulen Hünenberg - Jozef-Horák-Schule Banská Štiavnica

Abgemacht wurde, dass Oberstufen-Schülerinnen und Schüler der beiden Schulen miteinander (in Englisch) korrespondieren und Informationen über ihre Lebenswelten austauschen. Der Austausch soll 2015 in einem Klassenlager der Hünenberger Schüler in Banská Štiavnica kulminieren. Mit dem Austausch haperte es anfänglich. Bei einem Aufenthalt in Banská Štiavnica Ende September / Anfang Oktober 2013 sprach ich deswegen bei den verantwortlichen Lehrpersonen vor. An diesem Gespräch nahm auch der Schuldirektor Ján Maruniak teil. Die Situation hat sich in der Folge erfreulich verbessert, und der Briefverkehr ist bedeutend flüssiger geworden. Ich durfte dabei auch den Postboten spielen, indem ich einen Stapel Briefe aus Banská Štiavnica nach Hünenberg zurückbringen und im Dezember, bei einem neuerlichen Štiavnica-Aufenthalt, Hünenberger Schülerbriefe mitbringen konnte. Im Weiteren sind dann auf Weihnachten von den Štiavnicer Schülern selbst hergestellte Geschenke in Hünenberg eingetroffen. Der Informationsfluss nach Banská Štiavnica wurde auch insofern gestärkt, als jetzt die Hünenberger Schulinformationen regelmässig an die Jozef-Horák-Schule verschickt werden. Ich möchte dem Koordinator für die Schulkontakte, Martin Tiziani, an dieser Stelle herzlich danken, und bitte ihn, unseren Dank auch an die beteiligten Lehrpersonen weiterzuleiten.

5. Weihnachtsmarkt in Hünenberg / Weihnachtsaktion in Banská Štiavnica (29. November 2013)

Am Hünenberger Weihnachtsmarkt vom 29. November 2013 verkauften wir - wiederum mit aktiver Beteiligung aus Banská Štiavnica (Pavol Balžanka, Michal Pálka, Miriam Hušťavová) - Produkte aus der Partnerstadt: Kunstkarten mit Seidenbildern, handgefertigte Seifen, Patchwork-Lavendelkissen, Silber- und Drahtschmuck. Am Stand wurden auch Spenden gesammelt. 10 Prozent des Verkaufserlöses und die Spenden - alles in allem über 300 Franken – wurden in einen Kindernachmittag in Banská Štiavnica „reinvestiert“, zu dem vor allem Kinder aus Šobov, also in prekären Verhältnissen lebende Roma, eingeladen waren. Besten Dank an die Stand-Mitbetreuerinnen Pauline Hruza und Maria Eberli.

6. Sozialprojekt in Banská Štiavnica in memoriam Pia Aeschlimann

Bei der Abdankung von Pia Aeschlimann wurden an den Verein Partnerschaft Banská Štiavnica insgesamt 8760 Franken gespendet mit der Zweckbestimmung, das Geld in Banská Štiavnica für einen wohlthätigen Zweck – für benachteiligte Kinder, Behinderte, oder ähnlich - einzusetzen. Der Partnerschaftsverein „Freunde Hünenbergs“ arbeitete zusammen mit dem Vorstand unseres Vereins die Kriterien für die Vergabe dieses Geldes aus. Ein Beitrag ist möglich

- für eine gut begründete einmalige Investition in eine Einrichtung, welche der Zielgruppe dient, oder
- für die Durchführung von Aktivitäten, die mindestens drei Jahre aufrecht erhalten werden.

Die Ausschreibung in der Štiavnicer Wochenzeitung „Štiavnické noviny“ ist am 6. März 2014 erfolgt. Eingabeschluss für Projekte ist am 24. April. Über die Vergabe wird – nach Vorprüfung und auf Antrag der „Freunde Hünenbergs“ - letztlich der Vorstand unseres Vereins entscheiden.

7. Besuch aus Banská Štiavnica (3. – 7. April 2014)

Die Hoch-Zeit der Partnerschaft liegt nur ein paar Tage zurück. Ich meine damit den Besuch aus Banská Štiavnica anlässlich der Hünenberger 600-Jahr-Feier von Anfang April und den Stand der Partnergemeinden an der zeitlich parallel durchgeführten HünA. Dem Verein Hünenberg – Marly danke ich für das unkomplizierte Neben- und Miteinander. Herzlichen Dank auch allen, die einen Einsatz geleistet haben: Fabian Aeschlimann, Christine Bischof, Pia Brügger, Willy Hediger, Käty Hofer, Pauline Hruza, Joseph Schuler und allen Vorstandsmitgliedern.

Bevor der Besuch eintraf, gab es noch einiges an Aufregung zu durchleiden. Am Montag der Besuchswoche wurde sogar das Aus für den Besuch mitgeteilt. Die Delegation sei in Banská Štiavnica mit einem kaputten Auto blockiert, hiess es. Meine Intervention an höchster Stelle hat dann aber sofort gewirkt. Die Delegation mit dem Vizeprimator Dušan Lukačko an der Spitze und mit Henrieta Godová, Ján Petřík und Ján Sedílek erreichte Hünenberg in der Folge problemlos. Am Samstag, 5. April wurde sie von unserer Gemeindepräsidentin Regula Hürlimann und den Gemeinderäten Ueli Wirth und Beat Gertsch offiziell empfangen. Das gemeinsame Mittagessen

bot weitere Gelegenheit für die Pflege des Kontakts. Am Abend erntete der Vizeprimator dann im Festzelt für seine frei auf Deutsch vorgetragenen Gruss- und Dankesworte Anerkennung und grossen Applaus. Er hat sich damit viel Sympathien erworben und einiges dazu beigetragen, das Bewusstsein für unsere Partnerschaft auch in der Bevölkerung zu vertiefen. Ein weiteres Highlight war anderntags (Sonntag, 6. April) die Uraufführung des Musikstücks „Hünenberg grüsst Banská Štiavnica“ durch die Musikgesellschaft Hünenberg unter der Leitung von Matthias Weber, wobei auch der Komponist Markus Zürcher anwesend war. Das Stück begeisterte die Zuhörer so sehr, dass das Orchester es gleich noch einmal da capo spielen musste. Unsere Gäste waren ebenso begeistert, fühlten sich durch die Darbietung sichtlich geehrt und waren sehr berührt. Der Nachmittag diente dann mit einer Fahrt nach und einem Bummel durch Luzern der Erholung. Der Besuch endete mit einem Abschieds-Abendessen im Restaurant Rössli, an dem auch Ueli Wirth als Vertretung des Gemeinderates und eine Delegation des Vorstands unseres Vereins teilnahm. Ich darf den Besuch als grossen Erfolg bezeichnen. Er hat die Partnerschaft zwischen Hünenberg und Banská Štiavnica gefestigt und sie auch an die Öffentlichkeit getragen. Er hat neue Kontakte geschaffen und wird allen Beteiligten bestimmt in bester und nachhaltiger Erinnerung bleiben.

8. Diverses

Abschliessend möchte ich noch ein paar weitere Aktivitäten und Geschehnisse des vergangenen Vereinsjahres erwähnen:

Kontakte zu Behörden und Politik: In Banská Štiavnica führte ich am 30.09.2013 mit der Primatorin Nadežda Babiaková ein „offiziöses“ Gespräch betreffs Partnerschaft. Ich hatte Gelegenheit, auch mit andern Exponenten von Banská Štiavnica Gespräche zu führen, so etwa mit dem Vizeprimátor Dušan Lukačko. Am 19.03.2014 hatte ich die Ehre, beim slowakischen Botschafter in der Schweiz in seiner Residenz zu Gast sein zu dürfen – dies in Anerkennung der Verdienste um den schweizerisch-slowakischen Austausch auf lokaler Ebene, die wir uns mit unserer Tätigkeit erworben haben.

Partnerschaftstafel Hünenberg – Banská Štiavnica – Marly: Am 09.11.2013 wurde auf dem Dorfplatz die neue Partnerschaftstafel mit Apero und Ansprachen eingeweiht. Eine stattliche Anzahl Hünenbergerinnen und Hünenberger war mit dabei.

Evangelische Kirche: Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde hat mir auch dieses Jahr wieder 500 Franken zur Weiterleitung an ihre evangelische Schwesterkirche in Banská Štiavnica übergeben. Das Geld soll für ein soziales Extra – zum Beispiel in der Jugendarbeit – verwendet werden.

Newsletter „Ahoj Štiavnica“: Im abgelaufenen Vereinsjahr erschien lediglich eine Ausgabe. Das hatte mit meinen persönlichen Ressourcen respektive mit meinen fehlenden Ressourcen im Zusammenhang mit der Krankheit und dem Tod meiner Frau zu tun. Im neuen Vereinsjahr werde ich aber wieder regelmässig über das Geschehen in unserer Partnerstadt berichten.

Verein Partnerschaft Banská Štiavnica
Richard Aeschlimann, Präsident

Hünenberg, 10. April 2014